



Trauer- und Beerdigungsfeiern in der Gemeinde Zell u. A.

Merkblatt

An wen wende ich mich? Wer hilft mir weiter? Wo kann die Trauerfeier stattfinden?

Diese Fragen möchten wir in diesem Merkblatt beantworten.

1. Erster Ansprechpartner bei Bestattungen ist die **Gemeinde Zell u. A.**, Telefon 07164/807-24 sowie das Bestattungsunternehmen **Holt**, Telefon 07021/3657 bzw. das von Ihnen gewünschte Bestattungsunternehmen.
Weitere Ansprechpartner sind das **Evangelische Pfarramt Zell u. A.**, Telefon 07164/2292 und das **Katholische Pfarramt Weilheim/Teck**, Telefon 07023/909393.
2. Nachdem auf dem Zeller Friedhof keine Aussegnungshalle vorhanden ist, gibt es verschiedene Möglichkeiten Trauerfeiern zu gestalten. Hierfür gibt es mehrere Räumlichkeiten: Die evang. Martinskirche sowie das evang. Gemeindehaus, die kath. Marienkirche und die bürgerliche Gemeindehalle. Auf dem Friedhof kann im Freien ebenfalls eine Trauerfeier stattfinden.
3. Die evang. Martinskirche sowie die kath. Marienkirche steht allen offen, sofern dort ein Gottesdienst gefeiert wird, der von einem/r Pfarrer/ Pfarrerin oder von diesem/r Beauftragten gehalten wird, der/die zu einer Kirche der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) gehört.
4. Säkulare oder andere religiöse Feierlichkeiten zur Bestattung können an den anderen oben genannten Räumlichkeiten gegen Entrichtung einer Gebühr von 300 € abgehalten werden. Sollte die Feier im evang. Gemeindehaus stattfinden, kann diese nur ohne Sarg bzw. ohne Urne durchgeführt werden.
5. Für nicht zur evang. Landeskirche gehörende Verstorbene entrichten die Hinterbliebenen für die Benutzung der evang. Martinskirche 300 €. Für die Nutzung der kath. Marienkirche wird bei Trauerfeiern für Verstorbene, die zuletzt nicht einer Kirche der ACK angehörten eine Gebühr von 300 € erhoben. Die Gebühren für die Gemeindehalle bzw. das evang. Gemeindehaus betragen ebenfalls 300,00 €.
6. Die Gebühren werden von den Kirchen bzw. der bürgerlichen Gemeinde bei entsprechender Inanspruchnahme erhoben.

Johannes Hoeltz
Ev. Pfarrer

Werner Link
Bürgermeister

Hermann Ehrensperger
Kath. Pfarrer